



DR. FRANZ LÖSCHNAK
BUNDESMINISTER FÜR INNERES

II-6296 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

41.200/5-II/15/92

Wien, am 6. Juni 1992

An den
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Heinz FISCHER
Parlament
1017 Wien

2771 IAB
1992-06-09
zu 2821 IJ

Die Abgeordneten zum Nationalrat Heindl, Freundinnen und Freunde haben am 13. April 1992 unter der Nr. 2821/J an mich die schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend "die in Österreich zur Zeit besonders aktiven Jugendreligionen, Psychokulte, Gurubewegungen, insbesondere "Scientology/ Dianetics/Scientology Kirche" gerichtet, die folgenden Wortlaut hat:

1. Gibt es Anzeichen dafür, daß die SC im Rahmen ihrer Vereinstätigkeit in Wirklichkeit schwerpunktmäßig wirtschaftlich tätig ist und dadurch gesetzliche Bestimmungen umgangen werden?
2. Gab es vereinsrechtliche Überprüfung der SC? Wenn ja, wann? Wenn nein, werden Sie eine solche Überprüfung veranlassen?
3. Wer sind die Vorstandsmitglieder dieses Vereines?
4. Welche Unterorganisationen von SC gibt es im Ausland und in Österreich?

- 2 -

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2:

In Österreich bestehen derzeit sechs Scientology-Vereine. Es sind dies der Verein "Scientology Mission Spittal/Drau" mit dem Sitz in Spittal/Drau, der Verein "Scientology Mission Salzburg" und der "Verein zur Förderung der 'Christian Science'", beide mit dem Sitz in Salzburg, sowie die Vereine "Scientology Kirche Österreich", "Scientology Mission Wien - eine Mission der Scientology Kirche" und "Scientology Kirche Wien" jeweils mit dem Sitz in Wien.

Bei den seit Jahren von der Bundespolizeidirektion Wien immer wieder durchgeführten vereinsbehördlichen Erhebungen konnte bisher den im Wirkungsbereich dieser Behörde tätigen Scientology-Vereinen keine Umgehung gesetzlicher Bestimmungen nachgewiesen werden.

Der Verwaltungsgerichtshof führte in seinen Erkenntnissen vom 10. Juni 1991, Zlen 90/15/0021 und 90/15/0022, über die Beschwerden der Vereine "Scientology Kirche Österreich" und "Scientology Mission Wien" gegen Bescheide der Finanzlandesdirektion Wien, Niederösterreich und Burgenland folgendes aus:

"Der Verein 'Scientology Kirche' kann die für gemeinnützige Körperschaften vorgesehenen steuerlichen Begünstigungen nicht beanspruchen (§ 34 BAO). Der Verein ist an einem Leistungsaustausch interessiert. Er bietet gegen Entgelt Mitgliedschaftsstufen verschiedener Grade, Kurse und Seminare verschiedener Höhe sowie das Auditing an. Die Frage der Mitgliedschaft tritt zwangsläufig in den Hintergrund, weil jeder, der sich der entgeltlichen Dienste des Beschwerdeführers bedient, Mitglied des Beschwerdeführers wird. Gefördert wird in erster Linie, wer die entgeltlichen Dienste des Beschwerdeführers in Anspruch nimmt. Laut Generalversammlungsbeschluß betrug z.B. die 'Mitgliedsbeiträge für geistliche Beratung April 1979' für 12,5 Stunden S 18.354,-- und dann absteigend für 400 Stunden S 348.515,--."

- 3 -

Da diese Feststellungen des Verwaltungsgerichtshofes die Annahme nahelegen, daß die beiden Vereine nicht bloß nicht gemeinnützig im Sinne der Bundesabgabenordnung, sondern im Sinn des § 2 VereinsG 1951 auf Gewinn gerichtet sind, führt die Sicherheitsdirektion Wien derzeit erneut Ermittlungen durch, ob diese Annahme zutrifft.

Zu Frage 3:

- a) Die Mitglieder des Leitungsorganes des Vereines "Scientology Mission Salzburg" sind laut Wahlanzeige vom 15. Juli 1991

Anke SCHUBOTZ, Obmann;
Antonia DÜRNBERGER, Schriftführer;
Kordula SCHWARZ, Kassier.

- b) Das Leitungsorgan des Vereines "Verein zur Förderung der 'Christian Science'" besteht laut Wahlanzeige vom 8. März 1992 aus

Hadwig MACK, Präsident;
Inge ENNEMOSER, Vizepräsident;
Dorothee FRIEDRICH, Schriftführer;
Margaretha STOLLE, Schatzmeister;
Maria SZALINKA, Beisitzer.

- c) Das Leitungsorgan des Vereines "Scientology Kirche Österreich" besteht laut Wahlanzeige vom 18. November 1991 aus

Sissi KARGER, Vorstand;
Sandra KRENN, Stellv. Vorstand;
Robert SANOLL, Kassier;
Herbert LEMAK, Schriftführer.

- 4 -

- d) Die Mitglieder des Leitungsorganes des Vereines "Scientology Mission Wien, eine Mission der Scientology Kirche", sind laut Wahlanzeige vom 26. April 1991

Renate GEBHARDT-SEELE, Obmann;
Michaela OTTENSTEINER, Stellv. Obmann;
Günther PREISS, Schriftführer;
Rainer Bruno FRIEDRICH, Kassier.

- e) Die Funktionsperioden der Leitungsorgane der Vereine "Scientology Mission Spittal/Drau" und "Scientology Kirche Wien" sind bereits abgelaufen. Vereinsbehördliche Maßnahmen sind in beiden Fällen beabsichtigt.

Zu Frage 4:

Die in Vereinsform in Österreich bestehenden Organisationen und Unterorganisationen der "Scientology-Kirche" wurden bereits in den Antworten zu den Fragen 1 und 2 dargestellt. Die Vereinsbehörde besitzt keine Unterlagen über ausländische Organisationen. Auf die zahlreiche zum Thema "Scientology" erschienene Literatur (z.B.: Gasper, Müller, Valentin, Lexikon der Sekten, Sondergruppen und Weltanschauungen, 1990, S 940 bis 948) wird hingewiesen.

Frau B.